

## **PRESSEMITTEILUNG**

WISSENSCHAFTSJAHR 2022 – NACHGEFRAGT!

### **Gemeinsam mehr erforschen: Start des Hochschulwettbewerbs im Wissenschaftsjahr 2022 – Nachgefragt!**

#### **Mitmach-Podcast oder mobile Forschungsstation: 15 x 10.000 Euro für die besten Ideen zur Integration der Bevölkerung in wissenschaftliche Prozesse**

**Berlin, 15. Oktober 2021** – Mitforschen erwünscht! Unter diesem Motto steht der Hochschulwettbewerb im Wissenschaftsjahr 2022 – Nachgefragt!. Die Organisation Wissenschaft im Dialog (WiD) lädt Studierende, Postdocs und junge Forschende aller Fachrichtungen ein, kreative und interaktive Projektideen einzureichen, die eine Brücke zwischen Forschung und lokaler Bevölkerung schlagen und die Gesellschaft aktiv einbinden. Die 15 Gewinnerteams erhalten jeweils 10.000 Euro, um ihre Ideen umzusetzen. Bewerbungsschluss ist der 30. November 2021.

Ob ein mobiles Labor, in dem Forschende und die Menschen vor Ort gemeinsam Umweltdaten auswerten, ein Podcast, der zusammen mit den Hörerinnen und Hörern produziert wird, oder eine studentische Initiative, die gemeinsam mit Pflegebedürftigen das Arbeitsfeld Pflege neu denkt – gefördert werden Ideen, bei denen die Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern integraler Bestandteil des Projekts ist. Von einer solchen Zusammenarbeit können sowohl Wissenschaft als auch Gesellschaft profitieren: Während die Forschenden Impulse aus der Bevölkerung unmittelbar aufgreifen können, erhalten Bürgerinnen und Bürger einen intensiven Einblick in wissenschaftliche Prozesse und Methoden. Ein wichtiger Parameter, um Vertrauen in Wissenschaft und Forschung zu stärken.

Die Umsetzung der 15 besten Projekte wird mit je 10.000 Euro und Workshops zur Wissenschaftskommunikation unterstützt. Dabei stellt der Wettbewerb häufig einen Startschuss für eine erfolgreiche Zukunft in der Wissenschaftskommunikation dar. Zahlreiche Gewinnerteams der vergangenen Jahre fanden im Anschluss an den Hochschulwettbewerb sowohl national als auch international Beachtung, erhielten Preise und Folgeförderungen und konnten sich langfristig in der Wissenschaftskommunikation etablieren.

#### **Teilnahmeschluss: 30. November 2021**

#### **Anmeldung zum Wettbewerb: [hochschulwettbewerb.net/2022](https://hochschulwettbewerb.net/2022)**

Der Hochschulwettbewerb im Wissenschaftsjahr 2022 – Nachgefragt! ist ein Projekt von Wissenschaft im Dialog in Kooperation mit dem Bundesverband Hochschulkommunikation und der Hochschulrektorenkonferenz. Er wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.

#### **Weitere Informationen: [wissenschaftsjahr.de](https://wissenschaftsjahr.de) | [www.wissenschaft-im-dialog.de](https://www.wissenschaft-im-dialog.de)**

Eine Initiative des Bundesministeriums  
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2022

**Nachgefragt!**

**Pressekontakt****Redaktionsbüro Wissenschaftsjahr 2022 – Nachgefragt!**

Luise Wunderlich | Bogna Moll  
Gustav-Meyer-Allee 25 | Gebäude 13/5 | 13355 Berlin  
Telefon: +49 30 818777-164  
Telefax: +49 30 818777-125  
[presse@wissenschaftsjahr.de](mailto:presse@wissenschaftsjahr.de)

**Wissenschaft im Dialog (WiD)****Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Dorothee Menhart  
Tel.: 030 2062295-55  
[dorothee.menhardt@w-i-d.de](mailto:dorothee.menhardt@w-i-d.de)

**Projektmanagement Hochschulwettbewerb**

Gesa Hengerer  
Tel.: 030 2062295-62  
[gesa.hengerer@w-i-d.de](mailto:gesa.hengerer@w-i-d.de)

**Wissenschaftsjahr 2022 – Nachgefragt!****#MeineFragefürdieWissenschaft**

Das Wissenschaftsjahr 2022 – Nachgefragt! lädt Bürgerinnen und Bürger dazu ein, ihre ganz persönliche Frage für die Wissenschaft zu stellen und dadurch Impulse für potentielle Zukunftsfelder und zukünftige Forschungsvorhaben zu setzen. Denn: Wissenschaft und Forschung durchdringen alle Bereiche unseres Lebens. Ob es nun die wachsende Bedeutung von Algorithmen im Alltag oder die Auswirkungen unserer Lebensführung auf das globale Klima sind: Die Gesellschaft steht am Beginn des 21. Jahrhunderts vor großen Herausforderungen. Um diese gemeinsam zu meistern und unsere Gesellschaft aktiv zu gestalten, sind die Auseinandersetzung mit Forschungserkenntnissen und das Einbringen eigener Perspektiven entscheidend. Die Wissenschaftsjahre sind eine Initiative des BMBF gemeinsam mit Wissenschaft im Dialog (WiD). Sie unterstützen seit 22 Jahren als zentrales Instrument der Wissenschaftskommunikation den Austausch zwischen Forschung und Gesellschaft.

Eine Initiative des Bundesministeriums  
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2022

**Nachgefragt!**